

Foto: Marc Stibbe (Gewinner des Calwer Fotowettbewerbs 2016)



## Calw ist Kleinstadtperle Baden-Württembergs

**Es ist geschafft: Calw ist ab sofort eine der 16 Kleinstadtperlen Baden-Württembergs. Nach einem aufwändigen Bewerbungs- und Auswahlverfahren ist die Hessestadt als Mitglied in die Initiative aufgenommen worden.**

Unter dem Titel „Lust auf Calw – jeder Tag ein Abenteuer“ präsentiert sich die Hessestadt bereits auf der Homepage der Kleinstadtperlen des Landes ([www.kleinstadtperlen-bw.de](http://www.kleinstadtperlen-bw.de)). Calw war Anfang Juni als einer der Neuzugänge, zu denen auch Edingen, Rottenburg und Oberkirch gehören, und damit als neuer Geheimtipp für Städtereisen und Ausflugsalternativen im von der Corona-Krise geprägten Reisesommer, offiziell vorgestellt worden. Unter dem Motto „Kleine Städte – Große High-

lights“ werden die Kleinstadtperlen in Baden-Württemberg geführt. Die Initiative, an der sich seit dem Startschuss vor zwei Jahren bis jetzt zwölf Orte beteiligten, hat die Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW) mit den Industrie- und Handelskammern (IHK) des Landes ins Leben gerufen. Im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens hatte Calw eine Präsentation vor- und damit darzulegen, wie die Stadt harte und weiche Kriterien erfüllt. Es galt, die Zusammenarbeit von Handel und Tourismus in der Hessestadt zu beschreiben und Motivation für den Projektbeitritt zu erläutern. Eine Jury (bestehend aus den aktuellen Kleinstadtperlenmitgliedern, der IHK und der TMBW) prüfte, ob die Hessestadt das Potential zur Kleinstadtperle hat. Und ganz klar: Sie hat!

## So geht es weiter auf der Stuttgarter Straße

Ab heute geht es weiter mit den Bauarbeiten im oberen Bereich der Stuttgarter Straße. Dafür sind Umleitungen notwendig. In der ersten Bauphase (bis 3. Juli) ist die Einfahrt zur Schützenstrasse aus der Fahrtrichtung stadtauswärts voll gesperrt. Die Umleitung ist ausgeschildert und erfolgt über die Lange Steige, Weidensteige, In der Eiselstätt. Die Umleitung für die Fußgänger befindet sich jeweils an den Ampeln. In der nächsten Bauphase (3. Juli bis 7. August) ist die Ein- und Ausfahrt zur und von der Schützenstrasse aus allen Richtungen gesperrt. Die Verkehrsregelung in der Stuttgarter Straße erfolgt aufgrund einer Teilsperre mit einer verkehrabhängig gesteuerten Ampel. Die Innerörtliche Umleitung führt über die Tübinger Straße – Robert-Bosch-Straße zur Schützenstrasse und von der Lange Steige – Weidensteige – In der Eiselstätt zur Schützenstrasse. Eine Überörtliche Umleitung ist ausgeschildert.

Aktuelles	1-8
Tipps und Termine	--
Impressum	9
Notdienste	9
Amtliches	10
Bildung, Bücher, Schulen	13
Mensch und Wirtschaft	14
Kernstadt	14
Altburg	20
Alzenberg	22
Heumaden	22
Hirsau	23
Holzbronn	25
Stammheim	26
Wimberg	29
Rat und Hilfe	29

● Weitere Änderungen der Corona-Maßnahmen

## Lockerung der Kontaktbeschränkungen

Mit Beschluss vom 9. Juni 2020 hat die Landesregierung ihre Corona-Verordnung erneut geändert. Der Aufenthalt im öffentlichen Raum ist künftig in einer Gruppe mit Angehörigen von bis zu zwei Haushalten oder bis zu zehn Personen gestattet.

Bisher durfte man sich im öffentlichen Raum nur mit den Personen eines weiteren Haushalts treffen. Zu anderen Personen ist im öffentlichen Raum weiterhin, wo immer möglich, ein Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Zudem bleibt die Maskenpflicht, insbesondere im öffentlichen Personenverkehr, an Bahn und Bussteigen sowie in den Verkaufsräumen von Ladengeschäften und allgemein in Einkaufszentren bestehen. Sie finden die Corona-Verordnung und weitere Informationen hierzu unter <https://kurzelinks.de/p0lq>.

Bereits seit dem 9. Juni sind private Feiern in öffentlich angemieteten Räumlichkeiten mit maximal 99 Teilnehmenden möglich. Die Corona-Verordnung für private Veranstaltungen regelt, unter welchen Bedingungen diese stattfinden können. Mehr dazu finden Sie online unter <https://kurzelinks.de/rvhi>. Bei privaten Veranstaltungen und sonstigen Ansammlungen au-



ßerhalb des öffentlichen Raums (in häuslichen Räumen) dürfen sich bis zu 20 statt bisher nur zehn Personen aus mehreren Haushalten treffen oder ohne zahlenmäßige Beschränkung, wenn alle Personen miteinander verwandt sind. Wenn mehr als 20 Verwandte oder im Haushalt lebende Personen zusammenkommen, darf keine weitere nicht verwandte oder nicht im Haushalt lebende Person hinzukommen.

Alle derzeit geltenden Verordnungen finden Sie unter <https://kurzelinks.de/u92x>.

● Sportabzeichen-Wettbewerb für Calwer Firmen und Behörden findet 2020 wieder statt

## Als Einzelsportler für die Gruppe

Der TSV Calw bietet bereits seit vielen Jahren die Möglichkeit, das Deutsche Sportabzeichen abzugeben. Dabei gilt: Egal ob jung oder alt, Breiten- oder Leistungssportler, seine Fitness kann jeder unter Beweis stellen.



Foto: TSV Calw

Im vergangenen Jahr fand der Firmen-Sportabzeichen-Wettbewerb in Kooperation mit der Stadt Calw zum sechsten Mal statt. Die Sieger wurden Ende November 2019 bei der Abzeichen-Verleihung geehrt. TSV-Geschäftsführer Benjamin Knoll freute sich über insgesamt 56 Teilnehmer und damit elf mehr als noch im Jahr zuvor. So darf es gerne weitergehen. Das große Plus beim Wettbewerb 2020 in der derzeitigen Lage: Man legt das Sportabzeichen

als Individualsportlerin beziehungsweise Individualsportler ab, kann dabei problemlos den Kontakt zu anderen vermeiden und hat trotz fehlender Wettkämpfe und Spielrunden ein sportliches Ziel vor Augen. Dass die Ergebnisse am Ende in bekannter Weise zusammengefasst werden, so der Wettbewerb 2020 stattfinden kann und tolle Preise in verschiedenen Kategorien zu gewinnen sind, macht die

Teilnahme umso reizvoller. Interessierte Unternehmen können sich bis spätestens Freitag, 26. Juni, für den Sportabzeichen-Wettbewerb 2020 anmelden. Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular zum Download gibt es online unter [www.tsvalw.de/sportabzeichen](http://www.tsvalw.de/sportabzeichen). Dort finden sich weitere nützliche Informationen zu den Terminen, den Preiskategorien sowie zum Sportabzeichen-Wettbewerb. Jedes teilnehmende Unternehmen erhält nach erfolgter Anmeldung eine personalisierte Prüfkarte für jeden teilnehmenden Mitarbeiter inklusive ausführlichen Informationen zu den Infektionsschutzmaßnahmen des TSV Calw sowie regelmäßig Informationen per E-Mail zu den anstehenden Prüfungsterminen.



● Neuer Standort in der Rudolf-Diesel-Straße ist der Hauptsitz des Familienunternehmens

# Sanitätshaus Reutter weicht Neubau ein

Das Sanitätshaus Reutter ist in seinen Neubau in der Rudolf-Diesel-Straße umgezogen. Auf 1.200 Quadratmetern bietet Inhaber Andreas Gockenbach seinem Team und seinen Kunden von allem mehr. Mehr Ausstellungsfläche, mehr Lagerfläche, mehr Kundenkabinen, mehr Werkstätten, mehr Bürofläche und – ganz wichtig - ausreichend Parkplätze direkt vor der Tür.

Vor einem Jahr ging es los mit den Bauarbeiten im Stammheimer Feld. Höchste Zeit, wie Andreas Gockenbach erzählt. Für das Unternehmen mit inzwischen 36 Mitarbeitern sei der Stammsitz in der Stuttgarter Straße schlicht zu klein geworden. Man trat sich auf die Füße, konnte nur wenig Ware präsentieren, zuletzt keine Azubis mehr aufnehmen.

Ganz anders im Neubau. Dort ist ausreichend Platz, um verschiedene Themenbereiche umfassend darzustellen. Das gilt vor allem für Rollstühle und Gehhilfen, sowie den Bereich rund um die Pflege im eigenen Zuhause. Im Stammheimer Feld können die Kunden den Rolli oder Rollator im Verkaufsraum probefahren und sogar ein Pflegebett ist ausgestellt. Außerdem kündigte Gockenbach an, das Personal aufzustocken.

Rund 3 Millionen Euro investiert das Unternehmerpaar Andreas und Julia Gockenbach in ihren neuen Standort und damit auch in die Zukunft. Sorge vor einer Flaute in ihrem Fachbereich brauchen die Inhaber und die Mitarbeiter des Sanitätshauses Reutter sicher nicht haben. Die demographische Entwicklung wird sicher ebenso einen Teil zur weiteren Entwick-



Familie Gockenbach bekam am Eröffnungstag Besuch von Oberbürgermeister Florian Kling, dem städtischen Wirtschaftsbeauftragten Eric Weber und den Gewerbevereins-Vorsitzenden Nicolai Stotz und Jürgen Ott.

lung des Unternehmens beitragen, wie auch der geschickt gewählte Standort in unmittelbarer Nähe zum Klinikneubau mit angeschlossenen Gesundheitscampus.

Für Oberbürgermeister Florian Kling eine Win-Win-Situation. Das Sanitätshaus ist für die Zukunft gerüstet und die Calwer Bürger können sich über eine noch bessere Versorgung vor Ort freuen. Die Reutter-Zweigstelle in der Salzgassee bleibt ebenfalls erhalten. „Besser hätte ich mir das gar nicht vorstellen können“, so der Rathauschef.

Den Grundstein für das florierende Unternehmen legten Doris und Thomas Gockenbach im Jahr 1985. Sie machten aus einer damaligen Filiale ihr eigenes, eigenständiges Un-

ternehmen. Ihr Sohn Andreas Gockenbach machte im Jahr 2006 seinen Meister als Orthopädiemechaniker und übernahm das Sanitätshaus zusammen mit seiner Ehefrau Julia im Jahr 2015.

- SanitätshausReutter  
Rudolf-Diesel-Str. 2  
75365 Calw  
Tel.: 07051 93678-0  
E-Mail: info@reutter-calw.de

Öffnungszeiten  
Montag bis Freitag: 8.30 bis 18 Uhr  
Samstag: 9 bis 12.30 Uhr  
Hausbesuche nach Absprache

● Online anmelden für das Sommerferienprogramm 2020

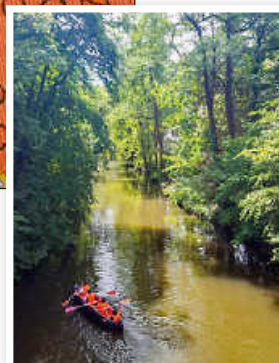
# Vielfältige Angebote für Kinder und Jugendliche

Das Calwer Sommerferienprogramm ist mit rund 30 Einzelangeboten auch 2020 trotz Corona-Pandemie bunt und abwechslungsreich. Corona-bedingt konnten nicht alle Angebote der Vorjahre aufgenommen werden und bei der Umsetzung der einzelnen Angebote vor Ort wird es Änderungen geben, da die aktuell geltenden Hygienemaßnahmen umzusetzen sind.

Aufgrund der großen Planungsunsicherheiten hat sich das Stadtjugendreferat in diesem Jahr, in Abstimmung mit der Calwer Stadtverwaltung entschieden, dass kein Programmheft zu den Sommerferienangeboten in Druck gegeben wird. Ein solches wäre eventuell kurz nach Erscheinen schon wieder überholt gewesen. Daher gibt es in diesem Jahr lediglich die Möglichkeit einer Onlineanmeldung.



Die vielfältigen Ideen der Veranstalter bieten dennoch für jeden Geschmack etwas an. Die Angebote richten sich an Kinder und Jugendliche von



zirka sechs bis 16 Jahren. Die Anmeldefrist endet am Sonntag, 12. Juli, sodass man über die Online-Anmeldefunktion über [www.calw.ferienprogramm-online.de](http://www.calw.ferienprogramm-online.de) schnell reinklicken, auswählen und absenden sollte. Weitere Infos zum diesjährigen Sommer-

ferienprogramm gibt es auch über die Homepage des Calwer Stadtjugendreferats über <http://stadtjugendreferat-calw.de> sowie telefonisch unter 07051 934081.

Die Teilnehmerschein können in der Kalenderwoche 29, montags bis freitags, jeweils von 9 bis 19 Uhr gegen Bezahlung der Teilnehmergebühren im Calwer Jugendhaus (Bahnhofstraße 54) abgeholt werden.

- Calw bekam Botschaften aus den Partnergemeinden

## Video-Grüße aus Weida und Latsch

Nach der Nominierung aus Calw hat die Partnerstadt Weida in Thüringen sich der #KlopapierChallenge gestellt. Und auch die Partnergemeinde Latsch in Südtirol sendet in diesen schwierigen Zeiten einen herzlichen Videogrüß.



Grüße aus Weida und Latsch



die Stadtverwaltung schickte. Die Gemeinde Latsch grüßte die Partnerstadt Calw auf ihrem ganz persönlichen Weg. Bürgermeister Helmut Fischer grüßte in seiner Videobotschaft OB Kling und die Calwer Bürgerinnen und Bürger und ging in dem Beitrag ausführlich auf die Pandemie-Zeit und

Calws Oberbürgermeister Florian Kling hatte bereits am 8. Mai per Facebook eine Grußbotschaft an die Partnergemeinden gesendet. Im CalwChannel auf YouTube ist das Ergebnis zu sehen (<https://kurzelinks.de/calwchannel>). Mit grüßenden Worten und besten Wünschen hatte OB Kling die Partnergemeinden Weida in Thüringen, Latsch in Südtirol und Collina d'Oro in der Schweiz zum Mitmachen animiert. Bei der Video-Challenge, bei der eine Klopapier-

Rolle durch die Bereiche der Calwer Stadtverwaltung geht, zeigen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vollen Einsatz und Humor.

Aus Weida kamen viele liebe Grüße von der Stadtverwaltung und der Weidaer Bürgerinnen und Bürger. Weidas Bürgermeister Heinz Hoppe bedankte sich bei der Stadt Calw und OB Kling herzlich für den „Staffelstab in Form einer Klopapier-Rolle“, die in Weida gut angekommen sei und die er auf den Weg durch

die Auswirkungen ein. „Wir hatten das große Glück, dass wir in Latsch und im gesamten Vinschgau keinen einzigen Todesfall durch Corona hatten“, teilte Fischer die positivste Nachricht mit. Er bedankte sich für das grundsätzliche Hilfsangebot aus Calw.

**Und hier die Links zu den Gruß-Videos:**

**Weida:** <https://kurzelinks.de/Weida>

**Latsch:** <https://kurzelinks.de/Latsch>

- ELR: Ausschreibung zum Programmjahr 2021 veröffentlicht

## Jetzt Förderungen des Landes nutzen

Mit dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen.

Ziel des Jahresprogramms 2021 ist es, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen. Projektträger und Zuwendungsempfangende können neben Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Beim Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem erhöhten Fördersatz von bis zu 30 Prozent (ggf. 35 Prozent bei zusätzlichem CO<sub>2</sub>-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Beim Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne – insbesondere durch Umnut-

zung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten in Baulücken), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken – gefördert. Bei eingegrenzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 Prozent. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt grundsätzlich 20.000 Euro (Modernisierung / Neubau), bei Umnutzungen bis zu 50.000 Euro. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel im Jahresprogramm 2021 eingesetzt.

Im Förderschwerpunkt Arbeiten werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern beitragen. Darüber hinaus sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen, förderfähig. Anträge können von Privatpersonen, Unternehmen und Vereinen bis zum 31. August bei der Stadt Calw gestellt werden. Die Stadt bündelt die Anträge und reicht diese beim Landratsamt beziehungsweise beim Regierungspräsidium Karlsruhe ein. Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz entscheidet im Frühjahr 2021 über die Aufnahme in das ELR. Fragen zum ELR beantworten Janina Müsle, ELR-Beauftragte des Landkreises Calw unter der Telefonnummer 07051 160-280 beziehungs-

Foto: Landratsamt Calw



Die Umnutzung von leer stehenden Gebäuden zu Wohnraum ist momentan ein Schwerpunkt des ELRs

weise per E-Mail an [Janina.Muessle@kreis-calw.de](mailto:Janina.Muessle@kreis-calw.de) oder Florian Becker, ELR-Beauftragter der Stadt Calw, unter der Telefonnummer 07051 167-355 beziehungsweise [fbecker@calw.de](mailto:fbecker@calw.de). Weitere Informationen finden sich auch unter [www.kreis-calw.de/elr](http://www.kreis-calw.de/elr).

**Hintergrund:**

Im Programmjahr 2020 flossen über 3 Millionen Euro Struktur Fördermittel durch das ELR in den Landkreis Calw. Durch die Mittel werden vor allem Wohnraumprojekte wie Umnutzungen von Scheunen oder Erweiterungen und Modernisierungen von Wohnflächen realisiert. Große Betriebsweiterstellungen und die Umsiedelung in Gewerbegebiete wurden ebenfalls unterstützt. Im Rahmen einer Sonderausschreibung konnten bis Ende April unterjährig besonders dringende Projekte aus den Bereichen Grundversorgung und Wohnen eingereicht werden. Aufgrund des akuten Bedarfs können Projekte der Grundversorgung und aus dem Förderschwerpunkt Arbeiten bis einschließlich September weiterhin monatlich eingereicht werden.



- Empfehlungen aus dem Sachbuch-Bestand, ab 16. Juni entleihbar

## Buchtipps der Stadtbibliothek Calw

### Gemeinsam schlau statt einsam büffeln: So lernen Kinder und Eltern zusammen

Das Buch der Bloggerin *Bèa Beste* und der Pädagogin *Stephanie Jansen* richtet sich an Eltern von Kindern zwischen fünf und zehn Jahren. Sie propagieren darin das „Co-Learning“ und bieten zahlreiche Anregungen, Ideen und Tipps für das generationenübergreifende Lernen. Auch auf Entwicklungsstufen und Lern-typen wird eingegangen.

### Die wichtigsten Fragen zum Intervallfasten: Alle Methoden und was Sie darüber wissen sollten

von *Christian Thuile*

Mittlerweile praktizieren sehr viele Menschen das Intervallfasten. Die unterschiedlichen Arten des Kurzzeitfastens sowie ihre Vor- und Nachteile werden beschrieben und Fragen beantwortet: Welche Methode ist für wen geeignet? Wer sollte fasten, wer lieber nicht? Was darf man wann essen und wie ist das Intervallfasten mit Sport zu vereinbaren? Ernährungsmediziner Dr. med *Christian Thuile* beantwortet die wichtigsten Fragen, die beim Thema Intervallfasten noch immer auftauchen.

### Auf Sie mit Gebrüll! ... und mit guten Argumenten

von *Hasnain Kazim*

Ein äußerst unterhaltsam geschriebener Bestseller des Journalisten *Kazim*: Er zeigt darin, wie konstruktiver Streit funktioniert und be-



legt seine Ausführungen mit erlebten Streitgesprächen oder Chats. Dabei geht es unter anderem auch um polemische fremdenfeindliche Angriffe und demokratieverachtende Äußerungen. *Kazim* vermittelt ein tolerantes Miteinander auch bei Meinungsverschiedenheiten und stellt seinen Umgang mit Pöblern dar.

### Das Ökologie-Buch

Ein Grundlagenwerk, das über die wichtigsten ökologischen Ideen von der Evolutionstheorie im 18. Jahrhundert bis zu den heutigen Anforderungen des Umwelt- und Klimaschutzes informiert. Dabei erläutert es biologische Zusammenhänge und Begriffe in klarem, sachlichen Stil und übersichtlichen Grafiken. Auch die Geschichte der Ökologie wird behandelt.

### Vergessene Pfade Bodensee: 36 außergewöhnliche Touren abseits des Trubels

von *Benedikt Grimmmer*

Rund um den Bodensee gibt es viele Sehenswürdigkeiten und bekannte Ortschaften. Aber kennen Sie auch Rorgenwies, Bussnang und Gwigen? Wandern Sie auf vergessenen Pfaden abseits des touristischen Trubels. Auf der Umschlag-Innenseite sehen Sie auf einen Blick die Lage der Touren und den Schwierigkeitsgrad. Die 36 Wege in Deutschland, Österreich und der Schweiz werden auf jeweils vier Seiten umfassend beschrieben.

Die Stadtbibliothek hat außerdem noch zahlreiche weitere Wander- und Radtour-Führer zur weiteren Umgebung angeschafft, wie beispielsweise „Wanderspaß mit Kindern: Schwarzwald“, „Wandertouren mit Schirm und Charme im Ländle“, „Vergessene Pfade Schwarzwald“ oder „Panoramawege Schwarzwald“.

In Calw und Umgebung lässt sich auch in Corona-Zeiten ganz entspannt ein Abstecher in die Natur genießen. Ob etwas unbekanntere Wanderwege in den Stadtteilen oder zentrale Strecken auf Premiumwegen – umfangreiche Informationen der Touristinformatoren finden Sie unter [www.calw.de/wandern](http://www.calw.de/wandern).

Bitte beachten Sie, dass die Stadtbibliothek am 12. und 13. Juni geschlossen bleibt!

- „Typisch Calw“ auf YouTube fortgesetzt

## Auf Hesse und den Löwen gleichzeitig geblickt

„Typisch Calw“ – der Livestream für die Hessestadt – feierte am 2. Juni Premiere. Und auch die zweite Sendung am Dienstagabend stieß bei den YouTube-Zuschauern auf großes Interesse. In der rund 45-minütigen Sendung war am 9. Juni Wissenswertes rund um den Calwer Löwen und Hermann Hesse zu erfahren.

„Bei ‚Typisch Calw‘ haben wir gezeigt, wo der Calwer Löwe und Hesse überall erscheinen“, blickt Citymanager *Hansjörg Neumann* auf die zweite Sendung am Dienstag zurück. Die „Typisch Calw“-Macher betrachteten unter anderem die Tatsache, dass der TSV Calw den Löwen im Wappen trägt. Und auch der Calwer Löwe, Auszeichnung des Calwer Gewerbevereins, wurde als Preis vorgestellt.

Einen Besuch stattete „Typisch Calw“ dem Physiotherapeuten *Philipp Löwe* aus Heumaden ab. Zu entdecken war auch, was hinter dem Löwenrudel der TSV-Faustballabteilung steckt.

Und Stadtführer *Daxer* berichtete über die Geschichte des „Löwen“. Einen Einblick ins Hermann Hesse Museum der Stadt, dessen Leiter *Timo Heiler* auch viel Interessantes im Interview beitrug, wurde ebenfalls durch „Typisch Calw“ geliefert. *Stephan Lörcher* schlüpfte in die Rolle des literaturbegeisterten Touristen bei seinem Streifzug durch die Hesse-Stadt.

Auch Musik gehörte wieder zu dem neuen Format: *Vitek Spacek*, Inhaber der „msm modern school of music“ und professioneller Musiker, spielte mit Freunden. Mit von der Partie waren beispielsweise *Dave Hanselmann* (Gesang) und *Klaus Marquardt* an der Jazzgeige. Zu den Gästen im Studio gehörten unter anderem *Klaus Marquardt* und *Piet Schaber*, der in Hesses Geburtshaus wohnt. Citymanager *Hansjörg Neumann* bereicherte das kreative Format mit einem Beitrag, wie er den „Löwen“ im Stadtmarketing einsetzt. Wer die Sendung noch nicht gesehen hat, hat unter [www.typisch-calw.de](http://www.typisch-calw.de) mit einem Klick Gelegenheit dazu.

Für das neue Projekt „Typisch Calw“ wurden viele lokale Kräfte gebündelt. Neben der Calwer Stadtmarketing GmbH als Auftraggeber von „Typisch Calw“ sind verschiedene Akteure auf unterschiedliche Weise beteiligt: Citymanager *Hansjörg Neumann* ist als Außenreporter im Einsatz, führt Interviews und ist Mitglied im Redaktionsteam. Der Calwer Gewerbeverein ist Kooperationspartner: Die Vorstände *Jürgen Ott* und *Nicolai Stotz* (Ideengeber für „Typisch Calw“) treten in Beiträgen auf und sind ebenfalls Mitglied im Redaktionsteam. *Dominik Schirle* (MF Sound & Light) ist zuständig für Koordination und Produktion. *Vitek Spacek*, Inhaber der „msm modern school of music“ und professioneller Musiker, koordiniert die musikalischen Beiträge. Für die technische Umsetzung der Videoproduktion, Musik und Sendestudio zeichnet MF Sound & Light verantwortlich. Moderiert wird die Sendung, von der es insgesamt zehn Ausgaben geben wird, von *Sabrina Brenner*, Inhaberin des Cafés „Gecko“ in der Bahnhofstraße.

● **FREI.GÄNGE – coronataugliche Wanderungen für Alle!**

# Auf unbekannteren Wegen rund um Calw

Haben Sie Lust, die Gegend rund um Calw auf schönen Wandertouren zu entdecken, die etwas abseits der bekannten und viel bewanderten Wegen liegen? Dann haben wir hier ein paar Geheimtipps. Die Touristinformation Calw und die Teinachtal-Touristik haben gemeinsam sechs tolle Touren zusammengestellt. Kommen Sie mit auf einen FREI.GANG – einer coronatauglichen Wanderung für Alle!

Den nagelneuen Flyer mit sämtlichen Infos und allen sechs Touren finden Sie ab nächster Woche online unter [www.calw.de/Freigang](http://www.calw.de/Freigang). Hier im Calw Journal möchten wir Ihnen die drei Routen der Hessestadt schon mal vorstellen.

## FREI.GANG mit Ausblick auf Calw, Nagoldtal und Heckengäu

Der sportlichste der FREI.GÄNGE führt auf eine Höhen- und Waldwanderung mit zahlreichen Highlights. Zunächst geht es im schattigen Wald bergauf bis zur Welzberghütte. Hier bietet sich die Gelegenheit zur ersten Rast, inklusive Aussicht auf das Kloster Hirsau. Nach der Fuchsklinge mit dem gleichnamigen Waldrestaurant folgt man dem Tälesbach auf naturnahen Waldwegen bis zum Welschen Weg. Hier gibt es die Möglichkeit den FREI.GANG abzukürzen. Für die kürzere Variante biegt man zum Welschen Häusle ab und steigt über Heumaden wieder nach Calw ab.

Wer noch nicht genug FREI.GANG hatte, folgt dem Welschen Weg und dreht noch die Zusatzrunde über Althengstett und den Täfelberg.

Durch blütenreiche Wiesen mit Hecken und Obstbäumen geht es nun wieder zurück Richtung Calw. Vom hohen Fels aus, der sich über der Stadt auf dem Kapellenberg erhebt, blicken Sie auf Calw und das Nagoldtal.

## FREI.GANG Vom Brenntenwald auf den Galgenberg

Für Ruhe- und Erholungssuchende ist der FREI.GANG rund um den dörflichen Calwer Stadtteil Stammheim genau das Richtige. Die erste Hälfte der Wanderung verläuft über die Hohe Nille durch den schattigen Brenntenwald. Dank des großzügigen Wegenetzes in diesem naturnahen Waldgebiet finden sich hier zahlreiche stille Ecken – trotz der Beliebtheit bei Spaziergängern und Sportlern.

Die zweite Hälfte führt durch die typische Landschaft des Heckengäus, die von Feldern, Streuobstwiesen und Hecken geprägt ist.

Am Eichwaldhof gibt es die Möglichkeit sich als Wegzehrung frische Landmilch direkt aus dem Automaten zu ziehen. Einen grandiosen Panoramablick über die kleingliedrige und artenreiche Kulturlandschaft des Heckengäus kann man vom Galgenberg aus genießen. Zahlreiche Sitzgelegenheiten und eine Grillstelle laden zum Verweilen ein, bevor man wieder Richtung Stammheim mit seinen hübschen Fachwerkhäusern absteigt.

## FREI.GANG Auf der Höhe durch die Altburger Ortsteile

Der FREI.GANG auf der Höhe durch die Altburger Ortsteile führt Sie rund um den höchstgelegenen Calwer Stadtteil Altbürg. Auf der kurzweiligen Wanderung können Sie nicht nur die Ruhe der naturnahen Wälder und Streuobstwiesen genießen, sondern auch einige kulturelle Highlights entdecken. Im geschichtsträchtigen Altbürg empfiehlt sich ein Abstecher auf den Altbürger Bohnenberger Geschichtsweg. Hier erfahren Sie, was es mit der Altbürger Stern-

warte und dem berühmten Professor Johann Gottlieb Friedrich von Bohnenberger, auf sich hat. Über sanfte Hügel und lichtdurchflutete Mischwälder führt der FREI.GANG durch die beiden Altburger Ortsteile Speßhardt und Weltenschwann. In der dörflichen Idylle der beiden Ortsteile lässt sich das ein oder andere Kleinod am Wegesrand entdecken. So zum Beispiel der „Speßhardtter Dom“, ein liebevoll restauriertes Glockenhäusle am Rötelbach, oder das Alte Schulhaus in Weltenschwann, wo es sich am Rötelbach im Schatten der Kastanien gut picknicken lässt.



**Info**

Die FREI.GÄNGE folgen den beschilderten Wanderwegen. Als Wanderkarte empfiehlt das Team der Touristinformation die Wanderkarte des Schwarzwaldvereins „Unteres Nagoldtal“, erhältlich unter anderem im Onlineshop der Touristinformation Calw. Für die digitale Routenführung per Smartphone besuchen Sie die Website unter [www.frei-gang.org](http://www.frei-gang.org) oder [www.calw.de/Freigang](http://www.calw.de/Freigang).



● Ab sofort kann wieder gekneippt werden!

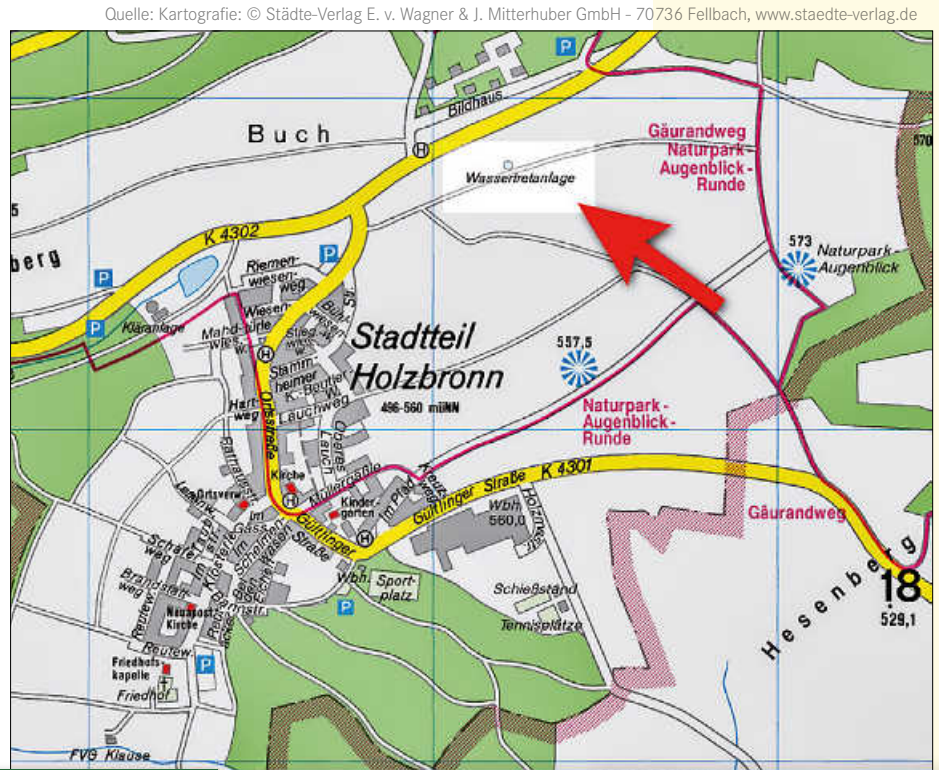
# Tretbecken in Holzbronn wieder in Betrieb

**Endlich kann man in Holzbronn wieder kneippen. Nach langen vier Jahren, in denen das Tretbecken stillgelegt war, ist es jetzt wieder randvoll mit frischem Quellwasser und bereit, durchwatet zu werden.**

Seit das Tretbecken Anfang der 1970er von der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsgemeinschaft Holzbronn e. V. (FVG) südlich des Wanderparkplatzes Bildhaus angelegt wurde, war es ein Anziehungspunkt für Menschen jeden Alters. 2016 war damit vorerst Schluss. Die Wasserleitung, die das Quellwasser zum Becken leitete, war völlig verstopft. Das Holzbronner Wasser ist bekanntlich sehr hart und so setzen sich im Laufe der Jahrzehnte Kalkablagerungen fest. Und weil die Quelle und ein Teil der Leitungen auf Privatbesitz liegen, blieb es vorerst dabei. Das gefiel vielen Calwern gar nicht, unter ihnen Christel Schlag vom Kneipp-Verein Nord-schwarzwald. Noch im OB-Wahlkampf sprach sie Florian Kling gemeinsam mit Ortschaftsrat Werner Greule auf das Thema an und stieß „bei diesem Holzbronner Herzenthema“ sofort auf offene Ohren. „Eigentlich dachte ich, da passiert so schnell nichts“, so Christel Schlag lachend. Doch Oberbürgermeister Kling und Ortsvorsteher Patrick Sekinger trieben

**Das Tretbecken ist kein Hundeschwimmbad. Bitte suchen Sie für Ihre Vierbeiner eine andere Abkühlungsmöglichkeit!**

die Wiederinbetriebnahme des Beckens erfolgreich voran. Beide in der vollen Überzeugung: Das Tretbecken ist ein großartiges Angebot für Bürger und Touristen. Noch dazu unweit der beliebten Holzbronner Augenblick-Runde. Die Stadt wurde mit dem Quellbesitzer einig, ließ die Rohre durchspülen, auf einem kurzen Teilstück mussten sie erneuert werden. Jetzt plätschert das Wasser wieder. Was noch fehlt ist ein Schild, das beschreibt, wie man richtig kneippt. Das soll in Kürze dort noch angebracht werden. Grob gesagt wadet man im



Storchenschritt durch das Becken und schüttelt im Anschluss das kalte Wasser nur ab. Aufwärmen soll man sich durch Bewegung. Wer nicht ganz ins Tretbecken steigen möchte, kann sich auch nur ein Armbad gönnen, „die kleine Tasse Kaffee für den Kneippiener“ wie Christel Schlang es beschreibt.



## Öffentliches WLAN in Calw ab sofort auch ohne Registrierung nutzbar

Das öffentliche WLAN in Calw kommt seit Jahren sehr gut an. Ab sofort ist es auch ohne Registrierung nutzbar. „Mir war es wichtig, dass die Nutzung des öffentlichen WLANs in Calw noch einfacher wird“, begründet Oberbürgermeister Florian Kling die Änderung. Ziel sei es zudem, das Netz weiter auszubauen. Das öffentliche WLAN der Stadt Calw kann seit dem Start im August 2015 bereits über 12.500 Nutzer verzeichnen. Teilweise haben sich am Tag über 700 Personen in das WLAN eingeloggt. Das CW.WLAN ist auf öffentlichen Plätzen und



Straßen im Bereich zwischen der Aula, dem ZOB, der Stadtbibliothek und dem Unte-

ren Ledereck zu erreichen. Zudem kommen Standorte in der Aula und dem Kur-saal Hirsau hinzu.

### So funktioniert es

Das CW-WLAN ist mit dem mobilen Endgerät (Smartphone, Tablet oder Laptop) kostenfrei zu empfangen. Zunächst das WLAN am Gerät anschalten, dann das „CW.WLAN“ auswählen und „oder sofort lossurfen“ anklicken. Und schon kann es losgehen. Viel Spaß!

Weitere Infos: [www.calw.de/wlan](http://www.calw.de/wlan)

- Webinar Einführung „OneNote“ sowie Online-Vortrag über US-Präsident Trump

# Vhs mit vielseitigem Online-Programm

Die vhs Calw hat auch in Corona-Zeiten ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Neben dem Webinar „OneNote“ findet im Juni unter anderem auch noch ein Online-Vortrag über US-Präsident Donald Trump statt.

Dieses Webinar der vhs Calw schafft Abhilfe für alle, die vom Notizenchaos genervt sind. Der digitale Zettelkasten „OneNote“ ist ein perfekter Sammelort für alle Notizen. Im Seminar lernen die Teilnehmer verschiedene Möglichkeiten kennen, wofür sie „OneNote“ nutzen können und entwickeln damit ihre persönliche Organisationsstruktur.

Voraussetzungen: Internetverbindung, Computer mit Microsoft OneNote, Kamera und Headset, Vorkenntnisse in Windows und/oder Office.

Der Kurs findet am Dienstag, 16. Juni, Mittwoch, 17. Juni, und Donnerstag, 18. Juni, von 18.30 bis 21 Uhr über die vhs.cloud statt. Weitere Informationen und Anmeldung bis Montag, 15. Juni bei der Volkshochschule Calw, Telefon 07051 93650 oder im Internet unter [www.vhs-calw.de](http://www.vhs-calw.de).

- Webinar „OneNote“ – eine praxisnahe Einführung  
16. bis 18. Juni, jeweils von 18.30 bis 21 Uhr  
[vhs.cloud](http://vhs.cloud)

## Präsident Trump und seine Sicht der Dinge

2020 ist das Jahr der möglichen Wiederwahl für den US-amerikanischen Präsidenten Donald Trump zu dessen zweiter Amtsperiode.

Am kommenden Dienstag, 16. Juni, lässt der Historiker, Orientalist und Medienwissenschaftler Matthias Hofmann in einem Online-Vortrag der vhs Calw die erste Amtsperiode Trumps Revue passieren. Dabei wird sein politisches Wirken im In- und Ausland beleuchtet, ebenso wie der nachhaltige Wandel politischen Handelns in der Welt, der durch ihn verursacht und geprägt wurde.

Der Online-Vortrag findet per [vhs.cloud](http://vhs.cloud) vom heimischen Rechner aus statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 6 Euro. Anmeldung über die vhs Calw unter Telefon 07051 9365-0 oder [www.vhs-calw.de](http://www.vhs-calw.de).

- Online-Vortrag  
Dienstag, 16. Juni, 19.30 Uhr  
[vhs.cloud](http://vhs.cloud)

- Pressemitteilung des Landkreises Calw vom 4. Juni

# Ab 15. Juni ohne Termin zur Zulassungsstelle Calw

Die Zulassungsstelle im Landratsamt Calw ist ab dem 15. Juni auch ohne vorherige Terminvereinbarung wieder für den Publikumsverkehr geöffnet. Vor allem in den ersten Tagen und Wochen muss allerdings mit längeren Wartezeiten gerechnet werden. Abstandsregelungen, Maskenpflicht und Hygienevorschriften sind weiterhin einzuhalten.

In der ersten Woche wird die Zulassungsstelle Montag bis Mittwoch von 7.30 bis 16.30 Uhr, Donnerstag von 8.30 bis 18.30 Uhr und Freitag von 7.30 bis 12 Uhr geöffnet sein. Allerdings kann bei einem zu großem Andrang ein Annahmestopp vor dem Ende der Öffnungszeiten ausgesprochen werden.

Ab dem 22. Juni ist nachzeitigem Stand eine Rückkehr zu den üblichen Öffnungszeiten geplant.

Aufgrund der einzuhaltenden Abstandsregelungen und um einen hohen Schutz für Kunden sowie Beschäftigte zu gewährleisten, befindet sich die Wartezone vor dem Gebäude Haus C. Sie wird entsprechend ausgeschildert. Um den Andrang und lange Wartezeiten zu reduzieren, empfiehlt es sich, die Zulassung zu Beginn nur aufzusuchen, wenn das Anliegen aufschiebbar ist.

Wer die Zulassungsstelle und generell das Landratsamt betritt, muss sich auch weiterhin an die allgemeinen Hygienevorschriften halten. Dies betrifft insbesondere den Mindestabstand zu anderen Personen sowie die Maskenpflicht im Landratsamt. Für die Außenstellen der Zulassungsstelle des Landratsamts Calw in Bad Wildbad-Calmbach und Nagold bleibt die Terminpflicht bis auf wei-

teres bestehen. Aufgrund der räumlichen Gegebenheiten wäre sonst eine Einhaltung des erforderlichen Mindestabstands nicht möglich. Die Telefonnummer zur Terminvereinbarung für beide Außenstellen der Zulassungsstelle in Nagold und Calmbach lautet: 07051 160-828. Damit keine Warteschlangen entstehen, sollen die Kundinnen und Kunden maximal fünf Minuten vor dem vereinbarten Termin erscheinen.

Das Betreten der Räumlichkeiten ist nur mit Mund-Nasen-Schutz erlaubt.

Die Zulassungsstelle des Landratsamts Calw ist über die Möglichkeit der Online-Zulassung rund um die Uhr erreichbar. Nähere Informationen hierzu sind unter [www.kreis-calw.de](http://www.kreis-calw.de) auf der Seite der Abteilung „Ordnung und Verkehr“ bzw. über die „Online Dienste“ abrufbar.

Zum Schutz von Kunden und Mitarbeitern vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus war der Besuch der Zulassungsstelle des Landratsamts Calw und ihrer Außenstellen in den vergangenen Wochen nicht beziehungsweise nur eingeschränkt möglich. Vor dem Hintergrund der gesunkenen Corona-Fallzahlen und der von Bund und Ländern beschlossenen Lockerungen erfolgte zum 4. Mai die Wiederöffnung der Außenstelle der Zulassungs-

stelle des Landratsamts Calw in Bad Wildbad-Calmbach und zum 2. Juni der Außenstelle in Nagold (beide weiterhin mit Terminpflicht). Die Öffnung der Zulassungsstelle im Landratsamt Calw für den Publikumsverkehr ohne vorherige Anmeldung stellt nun den nächsten Schritt zu wieder mehr Normalität dar.

**STADTRADELN**

Jetzt App laden und Radverkehr verbessern!

Calw ist dabei.  
22.6. - 12.7.2020  
[stadtradeln.de/calw](http://stadtradeln.de/calw)

CALW Die Hermann-Hesse-Stadt

LANDKREIS CALW